

Juni : Brachmonat 1930 : 30 Tage

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Frau in der Schweiz: illustriertes Jahrbuch für Frauen-Bestrebungen**

Band (Jahr): - **(1930)**

Heft [1-2]

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Juni

Brachmonat 1930

30 Tage

Bevor wir in die Ferien reisen, bezahlen wir noch unsere Rechnungen. Das ist den anderen gegenüber gerecht und zugleich unser eigener wirtschaftlicher Vorteil.

Wir wollen bei unseren Bestellungen soweit als möglich die einheimischen Geschäfte bevorzugen.

1 Sonntag	Nikodemus
2 Montag	Charlotte
3 Dienstag	Erasmus
4 Mittwoch	Bertha
5 Donnerstag	Bonifacius
6 Freitag	Benignus
7 Samstag	Paul, Bisch.
8 Sonntag	Pfingstsonntag
9 Montag	Pfingstmontag
10 Dienstag	Laura Ros.
11 Mittwoch	Barnabas
12 Donnerstag	Basilides
13 Freitag	Tobias
14 Samstag	Valerius
15 Sonntag	Vitus
16 Montag	Justinus
17 Dienstag	Volkmar
18 Mittwoch	Marcellus
19 Donnerstag	Fronleichnam
20 Freitag	Albertina
21 Samstag	Albanus
22 Sonntag	10,000 Ritter
23 Montag	Basilus
24 Dienstag	Joh. d. Täufer
25 Mittwoch	Eberhard
26 Donnerstag	Joh. Paul
27 Freitag	7 Schläfer
28 Samstag	Hortensia
29 Sonntag	Peter und Paul
30 Montag	Pauli Ged.

Notizen der Frau

Französische Warenhalle

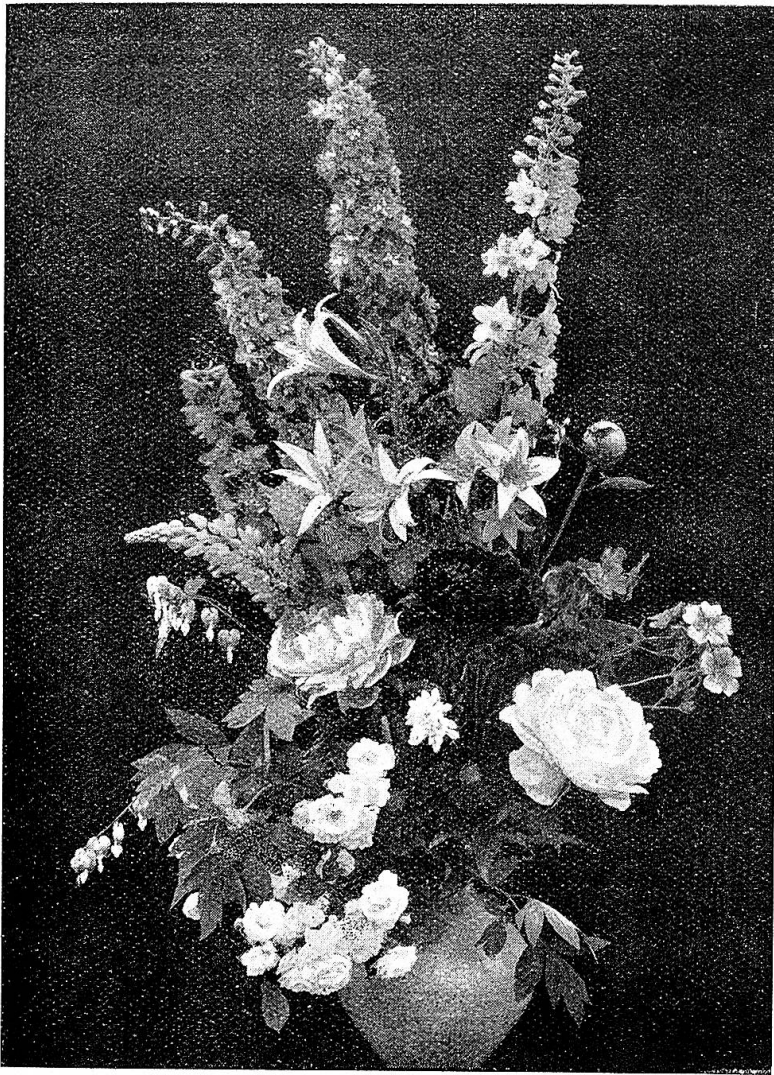
Größtes Spezialgeschäft Zürichs

Seidengasse 13, ZÜRICH

Gegründet 1870

M. Lang

Bettwäsche, Frottierwaren, Frottierstoffe, Tischwäsche, Badetücher, Tischtücher u. Servietten, Vorhangstoffe, Hemdenpopeline, Waschlappen, Waschhandschuhe, Rohe- u. weiße Baumwollstoffe, Bazin, Leinenstoffe, Damaste, Handtuchstoffe, Wolldecken, Bettvorlagen, Glättedecken, enorme Auswahl in Damenstoffen
Neu eingeführt: Seidenstoffe in allen Qualitäten. Verlangen Sie Muster!



Pfingstrosen, Rittersporn, Rankrosen,
Lupinen, Geranien.

Am 7. Juni 1930: Schluß der
**Jahresversammlung des Inter-
nation. Frauenbundes in Wien.**

In diesem Monat findet die
**Jahresversammlung des
Schweiz. Lehrerinnenvereins
in Thun** statt.

In diesem Monat findet die
**Generalversammlung und De-
legiertenversammlung des
Schweiz. Hebammenvereins
in Glarus** statt.

In diesem Monat findet die
**Jahresversammlung des
Schweiz. Gemeinnützigen
Frauenvereins in Zürich** statt.

Im Kampfe gegen den Alkohol:

Ich hoffe, wenn die Frauen das Stimmrecht hätten, so würde die Lebensnot, der etwa 140 000 Trinkerinder und ihrer Mütter in der Schweiz mehr ins Gewicht fallen, als wirtschaftliche Interessen, Rücksichten, Opportunitäten, und es würden die Versuche, ihr Elend an der Wurzel abzugraben, von oben ermuntert, statt gehemmt; es wäre überhaupt auf allen Gebieten der Mensch des Menschen erste wichtigste Sorge.

Dr. H. Bleuler-Waser.

Glück.

O träume nur des Glückes Traum,
Wo's deine Seele grüßt;
Und wenn es flücht'ge Stunden kaum
Das Weltleid dir versüßt.

Ist es ein Fremdling nur der Welt,
Heg's dennoch liebevoll;
Und wenn es auch nicht Treue hält,
Verfolg' es nicht mit Groll.

Beseligend hat doch sein Strahl
Dein Haupt einmal berührt,
Du hast im Tiefsten doch einmal
Das Götterkind gespürt.

Ludwig Auerbach.

Chronik.

1. Juni 1906: Eröffnung des Simplontunnels.
4. " 1352: Glarus tritt der Eidgenossenschaft bei.
8. " 1653: Blutige Niederlage der Bauern bei Herzogenbuchsee.
12. " 1829: Die Kinderschriftstellerin Joh. Spyri geboren.
12. " 1929: Bildhauerin Marg. Schindler gestorben.
14. " 1891: Eisenbahnunglück bei Münchenstein.
16. " 1798: Die Franzosen erstürmen Sitten.
17. " 1405: Schlacht am Stoß.
19. " 1620: Veltliner Mord.
22. " 1476: Schlacht bei Murten.
29. " 1332: Mordnacht von Luzern.

Der Garten.

Bis Mitte Monats können noch frühe Stangenbohnen-sorten, Buschbohnen den ganzen Monat hindurch gesät werden. Man sät ferner Randen, Rettiche, späte Oberkohl-rabi, Mangold, grüner Schnitt, Kopfsalat und gegen Ende des Monats den ersten Endivie.